

**Halbzeit beim Kultursommer Südhessen 2020  
Zeitraum bis 15. November verlängert**

Normalerweise würde der Kultursommer Südhessen („KUSS“) im September seinen Abschluss finden, doch in diesem Jahr ist alles anders. Um die Kultur in Südhessen bestmöglich zu unterstützen, verlängert der KUSS seinen Zeitraum bis zum 15. November 2020.

Neben den „Tagen der offenen Ateliers“ am 19. & 20. September, präsentiert von LOTTO Hessen, kündigen sich noch mehr als 50 weitere Events aus den Bereichen Bildender Kunst, Musik, Theater und Kleinkunst an, die sich sowohl digital als auch hautnah vor Ort, mit Abstand, erleben lassen.

Der September verspricht ein vielfältiges Programm für jeden Geschmack:

So bietet zum Beispiel die Videogalerie des Kultursommers digitale Varietékunst, spannende Kindergeschichten und Theaterstücke an. Das Musikfestival „Summer Beats“, organisiert von Schülern für Schüler, wagt am 4. und 5. September im Waldschwimmbad Michelstadt mit EDM und House-Musik den Festivalneustart. In Begleitung eines Erziehungsberechtigten erhalten auch Jugendliche unter 16 Jahren Einlass zum Event.

Am 5. September beginnt das alljährliche Kammermusikfestival „Otzberger Sommerkonzerte“ in der Hofreite in Otzberg Zipfen; gespielt werden ungewöhnliche Werke von bekannten und unbekanntem Komponisten. Und im Rahmen des KUSS wird am 6. September auf Schloss Lichtenberg der Lichtenberger Musikpreis an die aufstrebende junge Gitarristin Julia Lange verliehen - mit anschließendem Preisträgerkonzert.

Auf der Kulturbühne des Festivals „AMTLICH!“ vor dem Landratsamt in Groß-Gerau, entführen „Siegfried & Joy“ ihre großen und kleinen Zuschauer in die amüsante Welt der Magie (6.9.), Kabarettist Thomas Freitag sinniert mit seinem neuen Programm „Hinter uns die Zukunft“ über sein Leben (8. & 10.9.), das Theaterensemble der BüchnerBühne Riedstadt spielt verrückt (18.9.) und auch rockige Töne werden zu hören sein, so u.a. von „Elfmorgen“ (12.9.) oder der „Fleetwood Mac“-Coverband „THE CHAIN“ (19.9.).

Auch der Kreis Offenbach bietet reichlich Musik: neben Swing und Jazz hört man u.a. auch Schwedischen Folk mit der Band „Väsen“ im Dinjerhof Rödermark (11.9.) und Countrysänger Wolf Schubert-K. spielt im Onlinestream der Musikbühne Maximal Rodgau aus seinem neuen Album „Odyssey“ (12.9.). Darüber hinaus lädt das Alternative Zentrum Rödermark dazu ein, zusammen mit dem Kabarettisten Philipp Weber (18.9.) im Dinjerhof einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Weitere Highlights im KUSS sind die Preisverleihung des Krimischreibwettbewerbs in Erbach (11.9.), die Ausstellung „Alles im Eimer 3.0“ des Künstlers Heinz W. Lotz in der Regionalgalerie Südhessen im Regierungspräsidium Darmstadt (ab 16.9.), das Pianokonzert „TSCHAIKOWSKY“ (19.9.) in der Römerhalle Dieburg mit Rezitationen aus dem langjährigen Briefwechsel des Komponisten mit seiner Mäzenin Nadeshda von Meck, die Goldbergvariationen von Bach gespielt vom Pariser „Ardeoquartett“ im Pfungstädter Rathaus (20.9.) oder auch die zweigeteilte Französische Orgelnacht in der Kath. Kirche St. Ludwig in Darmstadt mit Werken von französischen Komponisten, dargeboten von Domorganist Hans-Jürgen Kaiser (Fulda) in der ersten Hälfte, und mit dem Stummfilm „Die Passion der Jeanne d’ Arc“, improvisierend begleitet von Domorganist Stefan Schmidt (Würzburg) in der zweiten Hälfte (beides am 18.9.).

Wer sich für bildende Kunst interessiert und wissen möchte, wie ein Holzblock zur Muschel wird und aus vielen Farbpunkten Gesichter entstehen, der sollte sich den 19. & 20.9. dick im Kalender anstreichen. Mit den „Tagen der offenen Ateliers“ öffnen sich die Türen von rund 50 Kunsträumen in Darmstadt & in den umliegenden Landkreisen (Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Offenbach, Odenwaldkreis). Dabei werden sowohl Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Keramik-, Video- und Recyclekunst als auch Installationen, Glasobjekte, Schmuck und mehr gezeigt.

Sich in gemütlicher Atmosphäre mit den Künstlern austauschen, Musik & Lyrik lauschen oder an verschiedenen Aktivitäten (z.B. Yoga, Malkurs oder Weinverkostung) teilnehmen – die Künstler machen dies auch zu Corona-Zeiten möglich! Aufgrund des begrenzten Platzes der Ausstellungsräume, wird empfohlen, seinen geplanten Besuch vorher anzumelden. Gäste sind angehalten, die hygienischen Mindestregeln vor Ort zu beachten. Änderungen am Programm sind weiterhin möglich.

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen und auch die KUSS-Videogalerie können auf der Webseite des Kultursommers: [www.kultursommer-suedhessen.de](http://www.kultursommer-suedhessen.de) eingesehen werden. Der Kultursommer Südhessen wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst sowie unterstützt durch die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, der LOTTO Hessen GmbH und der ENTEGA AG.

*Darmstadt, 02.09.2020, gez. i.A. Ulrike Schadeberg, Geschäftsführerin Kultursommer Südhessen e.V.*

**An die Redaktionen:**

*Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle des Kultursommers Südhessen (E-Mail: [kuss@kultursommer-suedhessen.de](mailto:kuss@kultursommer-suedhessen.de)) oder die Stellv. Geschäftsführerin Lina Ophoven (Tel.: 06151 – 133745, E-Mail: [kuss@darmstadt.de](mailto:kuss@darmstadt.de))*

**Bilder:**

*Bild 1: Julia Lange, 6. September, Schloss Lichtenberg - ©Thomas Ernst*

*Bild 2: Ausstellung „Alles im Eimer 3.0“, ab 16. September, Regionalgalerie Südhessen – © Heinz W. Lotz*

*Bild 3: Ardeoquartett, 20. September, Pfungstadt – © Franziska Strauss*